	<p>Object: Artillerie-Quadrant mit 5 Dioptern, 1655</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Uhren und Wissenschaftliche Instrumente, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: KK rosa 66</p>
--	---

Description

Dieser gunner's quadrant – wie das Instrument im Englischen heißt – wurde zur Höheneinrichtung von Geschützen benutzt. Ausgehend vom Schlitzvisier in Zentrum des Viertelkreises wurde durch die vier weiteren Visiere der Zielpunkt angepeilt. Das Ablesen der Skalenwerte wurde dabei durch das eingravierte Netz aus Quadraten erleichtert, das die Oberfläche bedeckt. Der unbekannte Instrumentenmacher „J.H. B.P.“ übernahm diese Erfindung einfach – ein übliches Vorgehen der Zeit – aus einem 1631 veröffentlichten Traktat zur Konstruktion von Quadranten.

[Irmgard Müsch]

Basic data

Material/Technique:	Messing, punziert, graviert
Measurements:	Radius (Quadrant) 15,6 cm, B. 17,2 cm, H. 4,0 cm

Events

Created	When	1655
	Who	
	Where	

[Relation to
time] When 1600-1699

Who

Where

Keywords

- Artillery
- Kriegswesen
- Quadrant
- Skala
- Wissenschaftliches Instrument

Literature

- Landesmuseum Württemberg (Hrsg.) (2017): Die Kunstkammer der Herzöge von Württemberg. Bestand, Geschichte, Kontext, Bd. 2. Ulm, Kat. Nr. 286